



Die Unterzeichneten geben hiemit tieferschütterter Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten, unvergesslichen Gatten, resp. Vaters, Sr. Excellenz des hochwohlgeborenen Herrn

Wilhelm Freiherr von Alemann

k. k. wirkl. Geheimer Rath, k. k. Feldzeugmeister, Inhaber des 43. Inf.-Reg., letzter k. k. Militär-Gouverneur von Venedig, Commandeur des Leopold-Ordens, Ritter der Eisernen Krone I. Classe mit der Kriegsdecoration, Besitzer des Militär-Verdienstkreuzes, der Kriegsmedaille und des türkischen Medschidje-Ordens, Ritter des badenischen Zähringer Löwen-Ordens und anderer hoher Orden etc. etc.

welcher Freitag den 27. Mai 1881, um 2 Uhr Nachmittags, nach kurzem Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sacramente im 85. Lebensjahre sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Sonntag den 29. d. M., um $\frac{3}{4}$ 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: VI., Mariahilferstraße 87, in die Pfarrkirche zu St. Egid in Gumpendorf überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Montag den 30. Mai, um 9 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 27. Mai 1881.

Wilhelmine Seyffert, geb. Freiin von Alemann
Lola Freiin von Alemann
Félicie Freiin von Alemann
als Töchter.

Freifrau Carola von Alemann, geb. Deymek
als Gattin.